German

1-2-3 ERRETTUNGEN

David P. Ebaugh Electronic Engineer Übersetzt - Ilse Stepanck

EINFÜHRUNG

Du bist Geist, du hast eine Seele, und du lebst in einem Leib. Die Bibel wird klarer werden wenn man diesen Unterschied versteht, und dies Büchlein wird Klarheit bringen wenn man weiter liest.

Sollte Gott nichts schnell ändern, dann werde ich bald sterben und so werdet auch ihr.

DER UNTERSCHIED ZWISCHEN GEIST UND SEELE.

Damit man die Worte unseres Herrn Jesus besser verstehen kann, ist es wichtig, daß man den Unterschied zwischen unserm Geist, und unsere Seele versteht. Wir haben rausgefunden, daß da viel Mißverständnis ist. Die Lehren des Herrn Jesu, die waren nicht immer richtig verstanden! Das kommt daher, da die meisten Menschen den Unterschied zwischen Geist und Seele nicht verstehen. Wenn die Bibel vom Leib spricht ist es ganz leicht zu verstehen; doch es ist schwieriger, wenn die Schrift über Geist oder Seele redet.

Die Bibel allein.

(Die erste Nummer ist immer das Kapitel und die weite Nummer ist immer der Vers) Ich gebe das Beispiel: Hier ist Hebräer das Buch oder auch Brief genannt: die 4 ist das Kapitel und die letzte Nummer ist immer der Vers: Doppelpunkt trennt Kapitel und Vers) Hebräer 4:12 Die Bibel sagt über sich selber, daß das Wort Gottes lebendig ist und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert ist, und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens. Von diesem Vers lernen wir, daß das Wort Gottes die Autorität hat, Geist und Seele zu trennen. Dies ist sehr wichtig, daß wir dies verstehen, es macht wirklich den Unterschied. Nur Gottes Wort macht diese Trennung.

WÖRTERBUCH (Konkordanz) DEFINITION sind austauschbar

Die übersetzten Worten des Wörterbuchs, oder Konkordanz, sind nicht gut genug, nicht immer richtig und man kann es auch nicht immer als genau nehmen. Manchmal gebrauchen sie Geist und manchmal Seele um etwas Ausdruck zu geben, haben aber eine ganz anderen Bedeutung. Leider haben wir herausgefunden, daß Manche Geist und Seele verwechseln; oder gebrauchen wie es ihnen am Besten gefällt. Lieder werden in den Kirchen gesungen wo Worte oft ausgewechselt wurden wie es am besten reimte; aber nicht wie die Bibel es durch den Heiligen Geist sagte; oder dem Heilige Geist Ausdruck gibt. Den Punkt, den ich hier machen will ist, daß die Heilige Schrift meistens, wenigstens sehr oft falsch übersetzt ist.

Seele und Leib Vernichtung

In Matthäus 10:28 Jesus sagt: Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, doch die Seele nicht töten können; fürchtet euch aber viel mehr vor dem, der Leib und Seele verderben kann in der Hölle. Das sagt uns, die Seele und auch der Leib kann in der Hölle umkommen.(doch nicht der Geist) Hier sagt der Herr, daß Leib und Seele vernichtet werden können, doch der Geist gehört zu GOTT, da GOTT GEIST ist.

Leib und Geist gehören zu Gott.

Da ist ein Vers im 1. Korinther 6:20 der tut uns etwas Licht bringen. Ihr seid teuer erkauft; darum preist Gott mit eurem Leib. Dies sagt uns das der Leib und Geist gehören zu Gott. Es sagt aber nichts von der Seele.

Leib geht in den Staub-Geist geht zu Gott

Im Prediger 12: 7 lesen wir: Denn der Staub muß wieder zur Erde kommen, wie er gewesen ist, und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat.

Bei einer Beerdigung hört man die Worte: Von Staub zu Staub und von Asche zu Asche. Es ist uns klar, daß die vom Leib reden und der Leib geht zurück zur Erde, doch der Geist der geht zurück zu Gott von dem er kam.

Der Geist ist ewiglich

Hebräer 4:12, Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidiges Schwert, und dringt durch, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gadanken und Sinne des Herzens. Matthäus 10:28 hier Jesus sagt, und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, doch die Seele nicht töten können; fürchtet euch aber viel mehr vor dem, der Leib und Seele verderben kann in der Hölle.

Geist und Seele sind unterschiedlich

Hier sind Verse angegeben die uns sagen das unser Geist für ewig ist. Johannes 3:5 und 6;4: 24, Apostelgeschichte 7:59; Römer 1:9; 8:16; 1. Korinther 2:11, 3:16, 5:3, 14:14; 2. Korinther "2:13; Epheser 4:4 und 4: 23; 1. Thessalonicher 5:23; 2. Timothy 4:22; 1.Peter 3:19; 1. Johannes 5:6. Bitte nachschlagen und lesen.

Hier sehen wir, daß auch der Leib vergänglich ist und das ist uns bestimmt keine Überraschung. Der Leib ist aus Staub geformt, alles was aus der Erde wächst und wir essen, das wird alles wieder zurück in die Erde gehen. Die Seele, die ist nicht für ewig, die kann vernichtet werden. So Leib und Seele können vernichtet werden; doch der Geist, der kann nicht vernichtet werden!! Hiermit können wir festlegen und beruhigt sagen, daß der Mensch wirklich GEIST ist.

Psyche - Geisteseinstellung

In unserer englischen Bibel das Wort Psyche ist übersetzt 58 mal als Seele, 40 mal als Leben und 3 mal als Sinn. Hier kann man sehen, daß die die Schrift übersetzt haben uns so richtig durcheinander gebracht haben. Ich frage nun: Was ist meine Seele? Aus der griechischen Sprache finden wir raus, was die so mit demWort Seele meinten. Mit Seele, Leben und Sinn nahmen die es nicht so genau; und lesen wir nun die Bibel, dann verstehen wir natürlich nicht was sie mit diesen Worten meinten. Hier müssen wir vestehen es spricht von unserer Geisteseinstellung.

Erwerbe das Heil

Thessalonicher 5:9 Denn God hat uns nicht bestimmt zum Zorn, sondern dazu, das Heil zu erlangen durch unseren Herrn Jesus Christus.

Dis Gläubigen, des Thessalonishen Volkes waren wohl schon errettet, doch die sollten auch in Zukunft das Heil ihrer Seelen bekommen. Wir werden etwas später darüber reden.

Heil- Errettung der Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

2.Korinther 1:10 der uns aus solcher Todesnot errettet hat und erretten wird. Auf ihn hoffen wir, er werde uns auch hinfort erretten. In diesem Vers allein spricht der Paulus von einem vergangenem Heil, einem gegenwärtigen Heil, und auch noch von einem zukünftigen Heil, doch alle durch Jesus Christus. Doch dieses dreiteilige Heil wird in den meisten Gemeinden nicht gelehrt.

Das Heil der Zukunft

Manche Christen glauben, daß wenn sie Jesus angenommen haben, daßalles mit ihnen in bester Ordnung ist. Wir aber glauben, daß da genug Beweise und Verse in der Bibel sind, daß das Heil ein Fortschrittliches (ein fortschrittliches wachsen) ist. In Römer 5:9 sagt: um wie viel mehr werden wir nun durch ihn bewahrt werden vor dem Zorn, nachdem

wir jetzt durch sein Blut(Jesu Blut) gerecht geworden sind!!! Dies sagt uns, durch das Blut welches er in der Vergangenheit vor 2000 Jahren vergossen hatte sind wir in der Gegenwart gerecht gemacht, und auch für die Zukunft sind wir errettet vor seinem Zorn, durch sein Blut. Paul schrieb dieses zu den Römern die schon gläubig waren und durch ihren glauben auch in der Vergangenheit errettet wurden. Und doch sagt es, daß sie auch in der Zukunft errettet werden. Wieso then, wir sind errettet durch unseren Glauben an Jesus Christus, und ließen ihn in unser Herz rein; doch auch weiterhin werden wir noch in Zukunft errettet werden. In Vers 10 sagt es weiterhin: Denn wenn wir mit Gott versöhnt worden sind durch den Tod seines Sohnes, als wir noch Feinde waren, um wie viel mehr werden wir selig werden durch sein Leben, (durch seiner Auferstehung) nachdem wir nun versöhnt sind.

Das Heil des Geistes war in der Vergangenheit

Die, die schon das Blut des Herrn Jesus Christus zur Vergebung ihrer Sünden empfangen haben, sind schon gerecht gemacht vor Gott. Die sind schon errettet. Auf anderen Stellen der Bibel sagt es, daß ihr GEIST schon errettet wurde durch ihr glauben an Golgatha. Errettet in der Vergangenheit, in der Gegenwart und in der Zukunft.

Die Verse in der Bibel die darauf hinweisen auf das Heil der Vergangenheit, spricht immer auf den Geist des Herrn Jesus Christus. (Christus selber meint Geist, Salbung, eingeschmiert mit dem Geist Gottes Ilse). Das Blut des Herrn Jesus Christus hat uns gereinigt von allen Sünden unserer Vergangenheit. Jesus ist der Erretter unseres GEISTES. (Wir sind Kinder des Geistes oder Geisteskinder, da doch Gott Geist ist.) 'Da gibt es nun kein anderer Vermittler zwischen Gott und Mensch nur der Mensch Christus Jesu,'

Doch unser Geist wird wieder zurück gehen von wo er kam, zu Gott, der ihn uns zu erst gab durch Jesus Christus unser Vermittler. Wir beweisen es, als der gesteinigte Stephanus schrie: **Herr Jesus, nimm meinen Geist auf**! Apostelgeschichte 7:59

lPeter 3; 18-19 sagt es, Denn auch Christus hat EINMAL für die Sünden gelitten, der GERECHTE für die Ungerechten, damit er euch zu Gott führte, und ist getötet nach dem Fleisch, der lebendig macht nach dem GEIST. In ihm(im Geist) ist er auch hingegangen und hat gepredigt den Geisten im Gefängnis. (Hölle, dort hat er sie alle freigesetzt die ihn anerkannten Ilse) Sollte nun einer sterben dessen Geist geht zurück zu Gott der Geist ist, doch die Seele nein.

Geist - Luft

Im griechischen das Wort Geist meint Luft. Es wurde 151 mal als GEIST mit großen Buchstaben übersetzt, 137 mal als Heiliger Geist, 89 auch noch als Luft. Hier können wir sehen, daß die Dolmetscher wirklich nicht alles richtig übersetzt haben. Durch das Wort Luft haben sie vieles durcheinander gebracht.

Scele -Psyche

Dann wurde noch zusätzlich das Wort Psyche in drei verschiedenen Worten verteilt was noch mehr Verwirrung brachte. Psyche wurde nun als Seele, Leben und Sinn mit einander ausgewechselt, es wurde gebraucht wie es ihnen am besten gefiel oder paßte.

GOTT ist GEIST

Wir verstehen, daß die östlichen Religionen Gott als eine Seele sehen, oder der grenzenlose Sinn ist; oder sie sagen, Gott ist der große Genker. Doch Denker und Sinn gehört zur Seele und die Bibel sagt, daß Gott ein GEIST ist. Johannes 4:24 Jesu Worte sind zu der Frau am Brunnen: Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in Wahrheit anbeten. Wir haben anerkannt, daß die östlichen Religionen, im Namen ihrer Religionen eine gewaltige Seelen und Sinnes Kraft entwickelt haben. Aber das Christentum, ist die einzige Religion die den Unterschied zwischen Seele und Geist verstehen und anerkennen. Niemand kann Gott mit seinem natürlichen Sinn sehen, fühlen, anfassen oder riechen. Der Mensch kann nur auf Gott bewußt sein durch den Geist der im inneren Mensch tief eingesetzt liegt. Die Bibel spricht von unserem Herz wo Gott wohnt, doch ich glaube nicht, daß es unsere Pumpe ist wo von es spricht.

SEELE - VERSTAND

Wir glauben, daß das Heil unserer Seele für die Gegenwart ist. Es ist ein fortschreitendes Heil. Das Heil unserer Seele wird hier auf Erden ausgearbeitet. Das Heil des Geistes erhielten wir durch Jesu Werk am Kreuz. Wir werden noch weiterhin, Klarheit über das Heil unserer Seele durch Bibelverse bekommen. Das Heil unserer Seele und nicht Geist, kommt durch die Werke des Heiligen Geistes der in unseren Geist eingezogen ist. Hebräer 10:39 sagt so: Wir aber sind nicht von denen, die zurückweichen und verdammt werden, sondern von denen, die glauben und die Seele erretten. Hier sehen wir, daß die Arbeit der Seele noch nicht vollkommen ist und noch unter ein fortschreitendes Wachsen ist.

Fleischlicher Verstand

Der Teil unseres Verstandes der noch nicht verändert ist ist unser fleischlicher, gieriger Verstand- Sinn. Der fleischliche Mensch ist in Gottes Augen nichts anders als ein Tier.

Seele ist der Verstand

Um den Unterschied zwischen Geist und Seele zu verstehen bitte durchsuchen Matthäus. 10:28; 10:39; 11:20; 12:18; 16:25; 16:26; 20:28; 22:37; 26:38;

Wir sehen hier, daß die Seele viel begehrt ist, die Seele kann Gedanken haben oder sie hat keine Gedanken. Die Seele kann umgebracht, vernichtet werden, man kann auch seine Seele finden man kann sie auch verlieren, oder auch erfreut sein mit seiner Seele. Eine Seele kann errettet werden, man kann seine Seele weg geben, mit der Seele kann man lieben und die Seele kann auch sehr traurig sein. Dies zeigt uns, daß die Seele von unserem Verstand spricht. Diese Verse zeigen des Menschen Sinn- der Verstand ist seine Seele.

Psyche meint Seelen-Sinn

Das Wort 'Psyche' in der griechischen Sprache meint' Kopf, Verstand oder Willenssache' das Wort Psychiater kommt auch da her. Alle Worte die verwandt sind zu Psyche hat mit dem Kopf zu tun, dem Verstand der Menschen. So sehen wir hier, daß das Wort Seele mit dem Denken, der Erinnerung und der Entwicklung unserer Gedanken zu tun hat.

Gedanken der Seele

In Matthäus 11:29 sagt es so: Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. 26:38 Jesus sagt: Meine Seele ist betrübt bis in den Tod; bleibt hier und wacht mit mir. Hier sehen wir, daß unsere Traurigkeit in der Mitte unserer Seele sich befindet. In Markus 12: 30 du sollst den Herrn, deinen Gott, von ganzem Herzen lieben, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und von allen deinen Kräften. Hier sehen wir, daß unsere Seele lieben kann. Lukas 1: 46 Maria sagte: meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes. Unsere Seele kann sich erheben und mein Geist erfreut sich. So Geist und Seele ist nicht das Selbe. Lukas 2:35 unsere Seele kann durchdrungen werden und wir können auch sagen 12:19, liebe Scele: Ruhe, esse, trinke und hab guten Mut hier reden wir zu unserer Seele. Römer2:9 Trübsal und Angst über alle Seelen der Menschen, die Böses tun – Herrlichkeit aber und Ehre und Frieden allen denen, die Gutes tun. Doch die Seele kann gereinigt werden. 1Peter 1:22,23 Habt ihr eure Seelen gereinigt im Gehorsam der Wahrheit zu ungefärbter Bruderliebe, so habt euch untereinander beständig lieb aus reinem Herzen. Denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, nämlich aus dem lebendigen Wort Gottes, (Christus) das da bleibt. Doch die Seele hat fleischliche Lust sagt Peter in 1Peter 2:11 enthaltet euch von fleischlichen Begierden, die gegen die Seele streiten.

Die Seele denkt und erinnert sich

Wir sehen, daß die Seele denkt und es wird im Gehirn verarbeitet. Sie verarbeitet Lehren und die Seele erinnert sich an die. Die Seele (Gedanken) hat Frieden, sie hat Seelenschmerzen (Gedanken)sie kann sich erheben und kann durchbohrt werden. Man kann fröhlich sein, traurig sein. Man kann Angst haben und auch mutig sein allesspielt sich up in der Seele. Gedanken kann man

reinigen und können auch voller Fleischeslust sein. All Dieses hat mit der Seele, Gehirn, Sinn und Gedanken zu tun.

Der Geist war mal der Anführer

Der Mensch im Garten war so gebaut, daß er vom Geist geführt wurde. Der Geist ist der innere Mensch; oder der wahrhaftige Mensch oder der Gott-Mensch. Dieser Mensch, Adam war geführt von seinem inneren Geist und die Seele und der Leib folgte dem Geist. Besser gesagt er war Geist. Erst war er Geist wie Gott, dann hatte er eine Seele und er lebte in einem Leib. Zuerst kam Geist, da Gott Geist ist und er war gemacht nach dem Bilde Gottes. Als aber die Schlange den Mensch verführte kam die Seele ans Ruder. Die Seele übernahm die Anführung und Gott zog sich zurück. Im Anfang war der Geist noch mit Gott in Verbindung; doch nach dem Fall wurde es immer weniger und die Seele bekam der Anführer. Der Geist aber bekam eine ganz kleine Stimme im Mensch und die meisten Menschen haben keine Ahnung davon und können die Stimme auch nicht hören.

Jetzt führt die Seele

Heut zu Tage die meisten Menschen folgen ihre Seele. Sie werden geführt von ihren Gedanken, ihren Eigenwillen, ihrer Intelligenz, Ihren Gefühlen oder ihrer Einstellungen. Doch die kleine Stimme tief innen drinnen im Geist schreit aus nach Wahrheit.

Der Baum der Wissenschaft

Eigentlich der Geist führte das Komando, und der Geist war immer mit Gott in Verbindung; doch der MENSCH machte einen Fehler er aß von dem Baum der Wissenschaft, des Gut und Bösen.

Die Sünde befindet sich in unserem Gewissen.

Das zeigt uns, daß die erste Sünde sich mit unserem Gewissen verwickelte und nun befindet sich die Sünde in unserem Gewissen.

Die Wissenschaft, (Gut und Böse befinden sich in der Mitte (des Gartens, in uns); und durch teilnahme des Baumes, die Seele sie bekam überragend, sie übernahm, hauptsächlich in Entscheidung treffen. Dies war nicht Gottes Plan. Er wollte alles aus seinem Geist entscheiden und anführen; aber durch den Fall übertrumpfte die Seele den Geist durch sehen, hören, riechen und fühlen.(Sinne) Deshalb hat der Mensch es so schwer etwas von Gott zuempfangen und von Gottes Geist geführt zu werden. Der Mensch wird geführt durch (aus) seine(r) Seele. Gedanken und Gewissen treffen Entscheidungen.

Objektive Entscheidungen.

Ich selber, als ein Engenieur war so ausgebildet objektive Entscheidungen zu treffen, die ich mit meinen fünf Sinnen verstehen konnte. Entscheidungen wurden getroffen von Faktoren. Dies ist die natürliche Ausbildung des Menschen. Doch als Christ dieses Entscheidung treffen wird langsam verschwinden und das kommt daher, da der Heilge Geist übernehmen und führen wird bis der Herr wieder zurück kommt.

Da werden Menschen sein die nicht mehr von ihren Gefühlen geführt oder kommandiert werden sie werden auch keine Entscheidungen mehr treffen aus ihrer Seele; durch sehen, hören, riechen, schmecken oder fühlen oder aus ihren Erfahrungen die sie machten.. Die werden von Gott geführt, durch was er tief in ihrem Geist spricht. In unserem tiefsten Inneren fließt der Fluß des lebendigen Wassers, und das ist der Heilige Geist.

Gottes Wort trennt Seele und Geist.

Hebräer 4: 12 sagt, daß das Wort uns den unterschied zeigt; denn das Wort ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens. Wir holen uns unsere Antwort aus Gottes Wort und treffen dann unsere Entscheidungen und von nichts Anderem. Am Anfang, sahen wir keinen Unterschied zwischen Seele und Geist doch durch weiteres studieren der Sprachen sahen wir, daß immer die Definition aus der Bibel, aus dem Wort Gottes kommen muß und nicht aus einem Dictionary oder Konkordanz. Die Bibel zeigt uns, das die Seele ein Teil des Menschen ist, die man in Gedanken und Sinn findet. Intellekt, Willen und Gefühlen.(Emotion) Die beste Erklärung finden wir mit dem Wort 'Einstellung'. Wie die Person ist, das sieht man an seiner Einstellung. Sprüche 12:8 sagt: Ein Mann wird gelobt nach seiner Klugheit; aber wer verschrobenen Sinnes ist, wird verachtet.
Prediger 12:7 sagt: Denn der Staub (der Leib) muß wieder zur Erde kommen, wie er gewesen ist (von wo er kam) und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat.

Jesus seine Worte sagen uns, daß die Seele und der Leib vernichtet werden kann und daß die Seele und der Leib kein ewiges Leben haben. Es ist der Geist, der das ewige Leben hat und der Geist im Mensch ist das Teil das zurück zu Gott geht. Der Geist geht zurück zu Gott von wo er kommt. Im 1 Thessalonicher 5:23; Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für die Zukunft unseres Herrn Jesus Christus. Treu ist er, der euch ruft; er wird's auch tun. Dies zeigt uns aber, daß da ist ein Unterschied zwischen Geist, Seele und Leib.

Hier sollte ich gleich sagen, daß in anderen Übersetzungen das Wort 'Psyche' als Herz übersetzt wurde. Epheser 6:6. -die den Willen Gottes tun von Herzen-. Es sollte aber sagen 'von euern Sinn'. Ich wundere mich hier, ob die Dolmetscher wirklich den Unterschied zwischen Geist und Seele verstanden haben.

SEELE - HEILIGER GEIST

Die Methode des Heils für die Seele finden wir in Peter 1:22 Habt ihr eure Seelen gereinigt im Gehorsam der Wahrheit zu ungefärbter Bruderliebe, so habt euch untereinander beständig lieb aus reinem Herzen. Der Peter sagt hiermit, daß die Reinigung eurer Seele aus und durch den Geist kommt und nicht aus unserem Verstand, Kopf. Das heilige Word sollte immer gesalbt sein. (Was meint gesalbt? Wenn der Heilige Geist im Mensch eingezogen ist und offenbart die Geheimnisse Gottes zu ihm die dem Fleisch-Mensch fremd sind, dieses ist dem Verstand eine Torheit und kann es nicht begreifen. Der Heilige Geist gibt die Geheimnisse und gibt auch das Verständniss. Ilse)

Errettet EURE Seele.

Jakobus 1:21 lesen wir, Darum legt ab alle Unsauberkeit und alle Bosheit und nehmt das Word an mit Sanftmut, das in euch gepflanzt ist und Kraft hat, eure Seele selig zu machen. Dieser Vers ist zu Leuten geschrieben deren Geist schon errettet ist; doch Jakobus sagt, ihr müßt noch mehr errettet werden. Er sagt es zu den Geschwistern die schon zu den Gemeinden gehörten und schon die Errettung erlebt haben. Christus war schon in ihre Geist, Herz wiedergeboren. Hier sehen wir, daß das heilige Wort in unser Herz eingesetzt werden muß, damit unsere Seelen errettet werden und auch das eingesetzte Wort annehmen.

Der heilige Geist der setzt das Word Gottes ein.

Wir sehen hier, wie wichtig es für unsere Seelen ist, das Word Gottes in uns zu haben. (Gedanken-Seele zu haben, es muß in uns leben, Ilse) Dieser Prozess findet statt durch den Heiligen Geist. Wir haben schon oft aus der Bibele gelesen und habens nicht verstanden und dann aufeinmal ging uns das Licht an, das war der Heilige Geist der es uns dann klar machte. Immer wieder liest man und man begreift es einfach nicht; doch der heilige Geist der in unser Geist-Herz lebt der offenbart es uns. Der ist es auch der an uns herum meißelt und kerbt und brennt Gottes Wort in unsere Seele rein. Dann ändern sich unsere Einstellungen. Nun geben wir von uns einen neuen Lebensausdruck . Die meisten Wiedergeborenen haben diese Erfahrung gemacht. Wir sehen jetzt, daß das eingebettete heilige Wort unsere Einstellung und Gedanken langsam umändert.

Ändert eure Meinung.

Das eingesetzte Word wird nun in unserer Seele durch den heiligen Geist bewegt. Gott dann ändert unsere Gedanken; aber immer nur durch sein Heiliges Wort. Dies ist sehr Wichtig da wir den nächsten Schritt unseres Heils verstehen müssen; nachdem wir den Herrn Jesus angenommen haben. Christus (Heiliger Geist) in unserm Herz-Geist, der lehrt dann unseren Verstand, (Seele, Intellekt, Willen und Einstellung.)

Der Heilige Geist lehrt.

In Johannes 14:26 stellte uns Jesus den Heiligen Geist vor. Er sprach von einem Tröster der kommen wird. Aber der Tröster, der heilige Geist, den mein Vater senden wird in meinen Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, das ich euch gesagt haben. Von unserm himmlischen Vater wurde der Heilige Geist geschickt. (Apostelgeschichte 2:2 und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen,Ilse) und dieser bewegt sich jetzt in unsere Seele und wird uns alle Dinge lehren und bringt alles was Jesu lehrte wieder zu Erinnerung. Dieser Lehrprozeß hat mit unserer Intellekt, Gedanken, Gefühlen und Einstellung zu tun. Das Zentrum der Erinnerung liegt in unserer Seele,(Psyche) Gedanken. Jesus selber, stellte uns in unseren Gedanken und durch die Erinnerung, den Heiligen Geist vor. Dieser Teil, unserer Erinnerung in unseren Gedanken erhält die Salbung des Heiligen Geistes.

Der Heilige Geist, Gottes Geist wirkt im Geist der Menschen und der Geist wirkt dann im Kopf und unseren Gedanken. Hier sehen wir jetzt wie wichtig es ist, erst mal den Herrn Jesus in unsern Geist (Herz) zu empfangen. Zweitens der Heilige Geist muß uns willkommen sein in unseren Gedanken Zum Beispiel: das Herz hat etwas damit zu tun das Heil zu empfangen. In Römer 10: 9-10 Denn wenn du mit dem Munde bekennst, daß Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. Denn wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Mund bekennt, so wird man gerettet.

Das gläubige Herz bringt Jesus zuerst in unser Herz, und glaubt dann der Kopf auch, dann bringt der Heilige Geist uns alles in die Erinnerung.

Die Gaben des Heiligen Geistes sind für den Kopf. (Sinn, Gedanken)

Deshalb gibt der Heilige Geist uns Gaben für unseren Sinn, davon können wir im 1.Korinther 12 lesen: es sind Zungen, Übersetzungen, Weissagungen, Weisheit, Erkenntnisse, Kraft und Wunder tun, Geister unterscheiden zu können, Glauben und Heilung; aber alle sind durch den Heiligen Geist. Diese Gaben sind uns gegeben um unsere Meinung und Willen zu ändern zu Gottes Ewige Leben, der Welt und zu einander. Hier sehen wir nun, daß das erste Heil schon vorbei ist, wir erhielten es in dem Augenblick wo Jesus Christus in unsere Herzen (Geist) einzog. Das zweite größte Werk ist, als der Heilige Geist in unsere Seele (Gedanken) einzog.

Den Heilige Geist, den kann man mit dem Wind vergleichen. Jesus sagt: Dein Herz hab ich schon und nun geb ich dir neue Gedanken.

Das dritte Heil.

GEIST-HERZ

Die Erscheinung des Geistes kommt von einem anderen Platz als die der Seele. In Matthäus werden wir uns einige Verse mal ansehen, wo das Word Geist als Wind gebraucht wird. (Math kurze Form für Matthäus) Math 8:16; 10:20;12:18-19;12:28;12:42-43 und 27:50. (es wär gut jetzt mal all diese Verse zu lesen ehe wir weiter machen Hier sehen wir, daß das Word Geist Ausdruck gibt durch die Predigt und durch das ausgesprochene Word; oder durch schreien. Der Geist gibt auch Ausdruck durch hören und durch rufen, durch eine Stimme in27:50 lesen wir das.

Innere Tiefe.

Wir sehen in diesen Versen, daß der Geist Ausdruck gibt durch unsere Stimmbänder und meistens durch aufgeregter oder begeisterter Stimme. Seht mal was Jesus hier sagt in Math.12:34b: Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über. Hier sehen wir, wenn unser Herz voll ist der Mund läuft über. Und in Lukas 6:45 sagt er, ein guter Mensch bringt gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein böser bringt Böses hervor aus dem bösen. Denn wes das Herz voll ist, des geht der Mund über. (So, dann ist unser Herz eine Schatzkammer; doch das wissen wir ja schon gebrauchen wir nicht die Worte Herzel oder Schatz Ilse.) In Römer 10:9-10 wiederholt und verstärkt es der Paul. 'Denn wenn du mit deinem Munde bekennst, daß Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du errettet. Denn wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet.'

Innerer Organ- Geist.

An Jesus Christus glauben kann man nur mit dem Herz, nicht mit der Seele(Kopf). Der Kopf wird es immer verleugnen; doch das Bekenntnis muß tief aus unser Herz kommen und nicht aus dem Kopf. Jesus sprach immer von dem inneren Mensch, das Herz. Er sagte: 'Laßt dem der durstig ist, zu mir kommen und trinken. Der, der an mich glaubt wie es die Bibel auch sagt, aus dem seinem Bauch soll lebendiges Wasser fließen; doch er sprach von dem Heiligen Geist der damals

noch nicht gegeben war. Jesus war ja noch nicht verherrlicht. Johannes 7:37.Spricht die Bibel aber vom Herz, spricht sie von dem inneren SEIN des Menschen, es ist und gibt den Ausdruck des Geistes im Mensch ist. (Ist der Mensch ein geistlicher Mensch oder ist er ein Mensch des Fleisches? Ilse) Den Geist des Menschen kann man nicht berechnen, damit meine ich den Fluß des Heiligen Geistes der aus dem Inneren eines Gläubigen fließt. Der Geist, das Sein, der inneren Mensch ist der wahrhaftige Mensch.

So sehen wir nun, daß das wahrhaftige DU dein inneres Sein ist. Manchmal sagt man: ich sprechen aus meinem Herzen, aus dem 'Tiefen in mir' und manchmal ist man auch tief bewegt. Doch meistens spricht man oberflächlich durch was man sieht, schmeckt, hört oder fühlt, und das kommt aus den fünf Sinnen und die gehören zu der Seele.

Torheit zu dem natürlicher Mensch.

Eine Person die immer von dem äußerem spricht ist eine oberflächliche, Geisteslose Person. Eine Person die aus ihrer inneren Tiefe spricht ist eine Person des Geistes. (und dies ist kein beschimpfen, dies sind Wahrheiten Ilse) Wir haben Erfahrung gemacht, was eine geistes arme Person denkt, sie denkt, daß ein geistiger Mensch verrückt ist. 1. Korinther 1:19 **Denn das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verloren werden; uns aber, die wir selig werden, it's eine Gotteskraft.** Eine Person des Geistes denkt nicht so, da er nicht von seinen fünf Sinnen ausgeht. Der geht aber aus von dem was ihm der Heilige Geist gelehrt hat und was auch die Bibel sagt. Die Person, die aus den fünf Sinnen lebt ist eine Person des Fleisches, eine natürliche Person.(hiermit sag ich nicht unnatürlich, daß ist etwas ganz anderes. Ilse)

Natürliches programmieren.

Die Worte die wir reden sind von klein auf in unser Gehirn einprogrammiert. Durch Erfahrungen und Erziehung wir sagen meistens was richtig ist und auch was Menschen von uns erwarten; aber nicht was wir richtig fühlen. Die Meisten reden aus dem was von ihnen erwartet wird und nicht aus ihrem tiefen innen heiligen Geist bewegten Herz. Spricht man aber aus der Tiefe dann geben wir Ausdruck des Geist der in unser Herz wohnt und reden nicht aus unseren Gedanken und Seele. Meistens aber gibt unsere Seele Ausdruck und manchmal der Geist.

EWIGES HEIL

Jetzt sehen wir uns zwei Verse an die sich wiedersprechen, so sieht es jedenfalls aus; doch mit neuem Verständnis zwischen Seele und Geist sieht es anders aus. Eins finden wir in Philipper 2:12b '-schaffet, daß ihr selig werdet, mit Furcht und zittern.' Hier sagt der Paul, daß wir unser Heil selber erarbeiten müssen; und auf einer anderen Stelle sagt der selbe Autor, daß man sein Heil nicht erarbeiten kann. Epheser 2:8-9. 'Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es, nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme.' Hier sehen wir, daß das Heil nicht aus unseren Werken kommt, damit wir uns nicht rühmen können. Doch in Philipper 2:12 sehen wir, daß wir unser Heil erarbeiten müssen, ist das nicht ein Paradox? Es ist aber kein Widerspruch wenn wir verstehen,daß das Heil des Geistes eine Gabe der Gnade ist durch den Glauben an Jesus Christus unsern Herrn und Erretter.

Jesus Christus hat das Heil unsers Geistes schon vollbracht, doch das Heil unserer Seele wird Augenblicklich in uns ausgearbeitet. Das Heil des Geistes ist uns gegeben **durch Jesus Werk am Kreuz.**

EWIGES HEIL

Jesus hat es vollbracht.

Zum Beispiel, die Tatsache ist, daß die Arbeit, die für nötig war zu tun ist schon vollbracht. Johannes 19: 28-30 'Danach, als Jesus wußte, daß schon alles vollbracht war, spricht er, damit die Schrift erfüllt würde: Mich dürstet. Da stand ein Gefäß voll Essig. Sie aber füllten einen Schwamm mit Essig und steckten ihn auf einen Ysoprohr und hielten es ihm an den Mund. Als nun Jesus den Essig genommen hatte, sprach er es ist vollbracht! Und er neigte das Haupt und verschied. Und nun sitzt er an der rechten Seite des VATERS bis seine Feinde alle ihm unter seinen Füßen gelegt werden. (Zu seiner Fußbank werden.) Das zeigt uns, daß seine Arbeit hier fertig ist bis ein anderer weiter macht. Er sagte in Lukas 10: 19, Seht, ich habe euch Macht gegeben, zu treten auf Schlangen und Skorpione, und Macht über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch schaden. Er selber wird nichts mehr auf Erden machen bis sein Reich ihm Untertan ist.

Gläubige diskutieren.

Manche glauben, daß das Heil für ewig ist und manche glauben's nicht. Manche sagen was Gott einmal in seiner Hand hat, daß wird er nie wieder gehen lassen. Andere sagen, ein Mensch kann aber wie ein Hund zu seinem Kot zurück gehen und sein Heil verlieren. Ist man aber für einige Zeit mit Christen zusammen erfährt man bald, daß sie darüber oft diskutieren. Ich habe mir das aber für eine lange Zeit angehört und beide Seiten hatten Bibelverse es zu beweisen. Jetzt denke ich, daß ich die Antwort habe.

Die ewige Sicherheit für den Geist.

Die Menschen, die an die ewige Sicherheit glauben gebrauchen Verse die mit dem Geist des Menschen zutun haben- und die Menschen die nicht an die ewige Sicherheit glauben gebrauchen die Verse die mit der Seele des Menschen zutun hat. Da beide Seiten haben aber den Unterschied zwischen Seele und Geist nicht verstehen und kommen dadurch in endlose Debatten. Seit dem ich aber den Unterschied nun sehe glaube ich, daß die ewige Sicherheit für unsern Geist ist, aber unsere Seele, die kann wohl von der Gnade fallen. Deshalb glaube ich jetzt, daß beide recht haben; aber beide haben auch unrecht. Sie rechnen es zu der ganzen Person und nicht zu den verschiedenen Teilen der Person.

Jetzt sehen wir, in einem Weg haben einige recht und im anderen haben die anderen recht. Wir müssen verstehen, daß wir unser Heil nicht erarbeiten können. Doch an der anderen Seite wir müssen für unser Heil arbeiten, das meint unser Seelen Heil müssen wir erwerben, damit meine ich, unser altes Wesen muß sich verbessern. Der heilige Geist wird uns aber dabei helfen.

Arbeite aus das Heil der Seele.

Lese noch einmal Philipper 2:12.-schaffet, daß ihr selig werdet, mit Furcht und Zittern. Es ist möglich sein eigenes Heil zu erschaffen. Das Heil hier spricht von einem zweiten Werk; aber das erste Heil ist das Heil des Geistes. Das Heil der Seele kommt aus dem Word Gottes, das man durch die Lehre des Heiligen Geistes bald versteht. Man hängt an Jesu Worte. Weil der Heilige Geist nur

an unsere Erinnerung arbeitet. Der Heilige Geist nimmt die Worte Jesu und bringt sie zu unserer Erinnerung.

Wir sehen die wichtigen Worte des Herrn Jesus, und der Heilige Geist arbeitet nur mit dem was wir schon gehört haben. Dies ist ein sehr wichtiger Punkt.

Lehrer.

Die Bibel sagt, das Gott uns Apostel, Propheten, Evangelisten, Pastore und Lehrer gab um uns zu perfekten. Die Bibel sagt auch, Gott gab Lehrer zu den Leib Christi, und doch sagt die Bibel, daß ihr niemand braucht der euch lehrt da der Heilige Geist euch lehrt in allen Dingen.1. Johannes 2:27; und die Salbung, die ihr von ihm empfangen habt, bleibt in euch, und ihr habt nicht nötig, daß euch jemand lehrt; sondern, wie euch seine Salbung alles lehrt, so ist's wahr und ist keine Lüge, und wie sie euch gelehrt hat, so bleibt in ihm. Wie kommt es denn, daß da Lehrer dem Leib Christi gegeben wurde und doch sagt die selbe Bibel, daß wir niemand brauchen der uns lehrt. Der Heilige Geist ist unser Lehrer? Die Antwort liegt da drin, daß der Leib Christi zuerst das Wort Gottes als ein Zeugnis tragen muß. 'Der Glaube kommt vom hören und hören durch das Wort Gottes; und wie sollen die hören ohne Lehrer?' Doch hinterher, nachdem sie gehört haben und die Salbung empfanen haben, fängt das richtige lernen an durch den Heiligen Geist und das studieren des Wortes. Aus tägliches Leben und Erfahrungen, der Heilige Geist lehrt uns und bringt Dinge zu unserer Erinnerung, das wir mal gelesen oder gehört haben. Hier fängt das richtige lernen an. Aus unseren Erfahrungen die wir gesammelt haben lernen wir.

Erinnerung.

Es ist sehr wichtig, daß wir verstehen, daß wir zuerst hören müssen was gepredigt wird und dann der Heilige Geist wird es zurück in unsere Erinnerung bringen. Wie kann man sich an was erinnern wenn man es nicht zuvor gehört hat. So arbeiten wir unser Heil aus. Erst muß man sich mit dem Heiligen Wort vertraut machen. Man muß sich auf Jesu Worte verlassen, daß das was er sagt auch wahr ist und das er was er zu uns sagt, der Heilige Geist, in unserem Leben auch vollbringen wird. Der Heilige Geist bringt die Gedanken und Worte die wir gehört haben zu Erinnerung; und so, das Wort wird in unser Herz vom Heiligen Geist eingebettet(Salbung). Die Worte werden eins mit uns und unsere neue Einstellung ändern unsere alten Wege.

Der Heilige Geist ist noch nicht fertig.

Jedenfalls haben wir herausgefunden, daß Dinge an denen wir uns mal erfreuten haben ihren Glanz verloren haben; das kommt daher da durch, da die Werke des Heiligen Geistes und das eingebettete Wort in unser Herz hat unsere Einstellung und Charakter geändert.

Es soll uns nicht entmutigen wenn wir erfahren, daß der Heilige Geist noch nicht mit uns fertig ist. Es sollte uns Mut machen und Frieden bringen.

Da doch der Heilige Geist noch nicht mit uns fertig ist, und wir noch nicht vollkommen sind, können wir auch begreifen, warum wir manchmal dumme Gedanken und Wünsche haben, die wir nicht haben sollten.

Dumme Gedanken.

Wenn ich in den Gemeinden frage: wie viel errettetsind? Alle Hände gehen hoch. Wenn ich aber dann frage: Wie viele haben noch dumme Gedanken? Die selben Hände gehen hoch! Das meint nur, daß der Heilige Geist noch nicht fertig ist mit seinem Werk. Ja-, die Menschen in den Gemeinden, die ihr Herz zu Jesus gaben sind wohl errettet; aber ihre Seelen, die müssen noch mehr Seele errettet werden. Das alte Wesen muß errettet werden. Ist aber diese Wahrheit eingebettet in unser Verständnis werden wir zufrieden sein mit unserer Situation in der wir uns Augenblicklich befinden, wir wissen, Gott hat uns schon geändert und er wird uns auch noch weiterhin ändern. Jetzt bin ich aber da wo Gott mich haben will! Doch in Zukunft werden ich die Form annehmen die Gott für mich bereit gelegt hat durch Christus. So, kann ich mich heute gut leiden und morgen bin ich mir nicht so sicher; dies ist eine gesunde Einstellung. Philipper 1:6 sagt dazu: und ich bin darin guter Zuversicht, daß der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu.

Die Seele sündig, nicht der Geist.

Ein anderer Widerspruch klärt sich auf wenn wir den Unterschied zwischen Seele und Geist sehen.

1. Johannes 1:8 'Wenn wir sagen, wir haben keine Sünde, so betrügen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns.' In 1. Johannes 5:18 sagt es das Gegenteil. 'Wir wissen, daß, wer von Gott geboren ist, der sündigt nicht, sondern wer von Gott geboren ist, den bewahrt er, und der Böse tastet ihn nicht.' Hier sehen wir genau, daß das Erste spricht von unserer Seele und der zweite Vers spricht von dem Geist des Menschen.

Manchmal, kommt zu uns ein neuer Gedanke, dann verwerfen wir es, es mag wohl eine Herausforderung sein zu unseren alten Wegen und Traditionen des Glaubens. Dann wirft man die neue Idee raus und es ist viel leichter bei der Alten zu bleiben. Sollte das hier mit dir passieren, dann bitte ich diese neue Idee auf ein Regal zu legen, bitte verwirf es nicht und lies weiter später die Erinnerung wird es zurück bringen wenn man es brauch; es wird später lebendiges Leben bringen.

WERDE PERFEKT

Alle Menschen die mal auf der Welt waren und noch sein werden, nicht viele haben ihr Herz dem Herrn Jesus gegeben. Die Evangelisten haben wohl viele überzeugt, und es ist auch sehr wichtig, daß der Heilige Geist in ihr Herzen einziehog. Jeder muß ihn als ihren Erretter anerkennen und annehmen; doch sehr wenigere sind es, die denken, daß sie es nicht nötig haben den Heiligen Geist willkommen zu heißen um weiter Verbesserungen ihrer Seelen (Intellekt, Einstellung) zu erschaffen. Ihr Geist ist wohl errettet; aber um dem Heil ihrer Seelen kümmern sie sich nicht. Ein kleiner Teil von ihnen sieht, daß auch ihre Seelen(fünf Sinne) errettet werden müssen Manche Christen glauben nun, daß alles mit ihnen in Ordnung ist, den Heiligen Geist haben sie empfangen und auch einige Gaben erhielten sie damit sie predigen, weissagen, lehren und heilen können. Sie denken, daß sie vollkommen sind durch Gottes Werke.

Fortschritt.

Die Bibel, die lehrt das nicht, was sie aber lehrt ist, daß durch die Führung des Heiligen Geistes unser Wandel weiter schreitet; wir wachsen in geistlichen Sachen und unser Charakter (Seele) ändert sich unter Gottes Führung. Unsere Emotion werden nun täglich tiefer und tiefer eingebettet

in Gottes Wort damit unsere Einstellungen sich ändern wie es sein sollte. Die Bibel sagt, daß wir den Sinn des Herrn Jesus annehmen sollten. Phil.2:5; Epheser 4:24; und zieht den neuen Mensch an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit. (Hier sehen ganz klar, daß unsere Seele, Einstellung Gedanken, Sinn, der Mensch ist) Zu dem Sinn des Herrn müssen wir uns unterwerfen.

Zieh an Christi Sinn.

Die sagt uns, daß wir Christi Sinn anziehen sollen, und wäre das nicht möglich dann würde die Bibel es uns nicht raten. Manche sagen wohl: 'Keiner ist perfekt und keiner wird perfekt (vollkommen) werden.' Doch die Bibel sagt es anders. In Matthäus 5:48 sagt Jesus: 'Darum sollt ihr vollkommen sein, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.' Die Methode wie man vollkommen wird ist im 1. Peter 5;10 erklärt. Der Gott der Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christu Jesus, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, aufrichten, stärken,kräftigen, gründen. Durch Leiden wird das Wort Gottes tief in unser Herz eingebettet und die Salbung des Heiligen Geistes verändert die Einstellung unseres Wesens zu dem wo Gott uns haben will. Zu Jesu seinem Charakter. Nun sehen wir, daß der Geist vieler Menschen wohl errettet ist, doch durch das wirken des Heiligen Geistes in uns wird die Seele auch noch errettet. Hier können wir sehen, daß viele Seelen (Menschen) noch dumme Gedanken haben können; da die Seele(das Gedanken und Gefühl Leben; durch die Bewegung der Salbung uns Schritt für Schritt ändern wird, von dem was wir sind, zu dem was wir sein sollen.

Die Bibel sagt nichts daüber, daß der Heilige Geist seine Werke vollbracht hat; doch was es sagt ist, daß der Heilige Geist den Mensch progressive weiter fördern wird.

Der Geist der muß herrschen.

Als wir ihm Garten mit Großvater Adam waren waren wir so geschaffen, daß der Geist oben war; damit meine ich, der Geist war am herrschen. Er war das HAUPT. Er regierte über unsere Seele, über unsereGedanken und dieses bewegte den Leib. Ein Beispiel will ich hier geben. Ich nehme meine drei mittleren Finger und der Daumen hält den kleinen Finger zurück. Der Zeigefinger ist symbolisch der Geist, Mittelfinger die Seele und der Ringfinger ist unser Leib. Die Kontrolle liegt am Zeigefinger

Zweifache Kreuzung.

Die Schlange (oder Teufel) gab uns die zweifache Kreuzung. Unterkreuze ich nun mein Mittelfinger mit meinen Zeigefinger dann liegt der Mittelfinger (die Seele) oben, und der Ringfinger steht jetzt alleine unten. Das meint, daß der Mittelfinger, die seele das Haupt ist. Die Scele regiert und nicht der Geist. Der Geist liegt versteckt tief unten und seine ganz leise Stimme kann keiner hören und die Seele, die hört nicht darauf, die gibt keine Antwort. Die Seele horcht nur auf die fünf Sinne, sehen,riechen, hören, schmecken und fühlen. Diese Fünf Sinne regieren nun unsere Seelen.

Seit 2000 Jahren versucht der Heilige Geist nun schon das doppelte Kreuz auf zu lösen. Wenn ich nun aber mein Zeigefinger (Geist)wieder befreie dann kann Gott durch meinem Geist meine Seele führen. und die Sinne müssen gehorsam sein. Der Heiligen Geist übernimmt die Führung. übergeben.

Das Heil unserer Seele nennt die Bibel das zweite Heil. Epheser 1:13; 4;30; In ihm seid auch ihr, die ihr das Wort der Wahrheit gehört habt, nämlich das Evangelium von eurer Seligkeit- in ihm seid auchihr, alsihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem heiligen Geist, der verheißen ist. Viele die durch dieses zweite Heil gehen merken, daß der Heilige Geist ihnen ihre Einstellungen ändert. Wir verändern uns täglich etwas und solltet ihr euch nicht verändert, das zeigt uns, daß ihr nicht wachst sondern eure Seele stirbt.

Veränderung.

Von Pflanzen spricht man im allgemeinen, daß wenn man Veränderung sieht, dann ist da Wachstum und Multiplikation; aber so bald es damit aufhört, sehen wir das Sterben der Pflanzen. Genau so ist es mit unserer eigenen Erfahrung in unserem glauben, ändern unsere Ansichten sich, dann wächst man. Der Heilige Geist zieht ein und er legt in unser Herz sein Wort, Christus. Johannes 1:1-3

(Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, was gemacht ist. Ilse)

Rückfällig.

Manche denken, wenn sie schlechte Gedanken haben oder etwas böses getan haben, dann sind sie zurückgefallen und fürchten sich, daß sie ihr Heil verloren haben.

Rückfällige Seele.

Die errettete Person übergab ihren Geist zu Jesus und durch den Tod und Auferstehung Jesus Christus, war der Geist der Menschen, errettet. (Unser Geist war mit ihm auferstanden sagt die Bibel.) Später kam der Person aber schlimme Gedanken und vielleicht, hat sein Leib die auch ausgeführt und nun schämt er sich und fühlt sich gültig und denkt, daß er sein Heil nun verloren hat.

In Wirklichkeit was passierte ist, der Geist ist immer perfekt! Die Seele, an der muß noch gearbeitet werden, die kann rückfallen. Um dieses aber zu entkommen, muß man täglich Freundschaft mit Jesus haben. (Diese Freundschaft hat nichts mit zehn Minuten Gebut zu tun, es muß sich zu einem Verhältnis entwickeln. Ilse) Gottes Wort wird durch den Heiligen Geist unsere persönliche Salbung.

Manche Leute bekennen täglich ihre Fehlschläge, damit sie aus dem Gefühlen der Rückfälle herauskommen; doch man weiß, das diese Personen nicht viel Zeit in Gottes Gegenwart und in der Bibel verbringen. Manchmal nur ein Gedanke kann zu ihnen kommen und schon fallen sie zurück und denken, daß es sich nicht lohnt für sie zur Kirche zugehen. Gerade dann müssen sie gehen und es wäre aber besser für sie, wenn sie ihre Zeit in der Bibel und gute christliche Bücher verbringen würden. Der Heilige Geist, der wird dann alles wieder in die Erinnerung zurück bringen. Es ist sehr Schade, daß die Gemeinden oft, einen der zurück fiel verurteilen, anstatt wieder auf die Beine helfen.

Ja, der Geist in dir ist errettet; doch die Seele muß noch mehr von dem Heilgen Wort erfahren. Ist es auch wirklich wahr, daß das was ich alles getan habe, ich immernoch mein Heil haben? JA!!

Durch den Empfang der Wahrheit, und das Wort Gottes, und die Salbung des Heiligen Geistes, die Seele wächst und bekommt stärker täglich und wir ändern unsere Einstellungen. Dies ist eine fortschreitendes Wachstum des Heils in der Seele.

Der Geist, der ist okay.

Der Geist einer erretteten Person ist gerecht vor Gott; aber die Seele ist meistens gegen Gott gestellt bis sie von dem Geist Gottes berührt wurde und dann ihre Lehren erhält. Nimmt sie aber verkehrte Lehren an irrt sie von dem engen Weg; doch verirrt sich eine Seele, Jesus ist immer bereit wieder zu vergeben. Ich sage hier nicht, daß man nicht zurück fallen kann. Fällt man aber zurück, dann ist es nicht der Geist sonder die Seele.

Jesus Christus ist die Antwort.

Jesus Christus hat uns frei gemacht, er macht uns auch noch frei und er wird uns auch in Zukunft von dem Gericht Gottes frei machen. Jesus ist die Antwort zu all unseren Problemen. In der Vergangenheit hatte er meinen Geist frei gemacht. Jesus Christus setzt auch meine Seele frei durch die Taufe des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist der wirkt in meiner Seele, mehr und mehr empfange ich von der Lehre Christi und sein Heiliges Wort. Meine Gedanken haben sich schon geändert, meine Einstellungen ändern sich auch, und ich werde in meiner Natur mehr und mehr wie Jesus sein.

Worte Jesu.

Natürlich, wir verfolgen den Sinn des Herrn Jesus Christus und werden ihn anziehen und so nach seinem Bilde geformt werden bis zur Vollkommenheit. Natürlich die Sache hier ist, daß wir den Sinn Christi anziehen und das schaffen wir durch studieren der Bibel und Aufmerksamkeit schenken den Worten des Herrn. Das heißt aber nicht, daß der Mensch unbedingt intelligent sein muß. Missionare haben erfahren, daß Menschen, die nicht einmal lesen oder schreiben konnten fanden den Weg zu diesen Bereich. Auch ohne lesen nur durch hören hatten sich ihre Einstellungen geändert. Ich sage auch nicht, daß der Mensch stundenlang die Bibel studieren muß um einen wirklichen Begriff zu bekommen. Den Punkt den ich hier machen will ist, daß man das Wort des Herrn Jesus empfangen muß, und glauben muß, dann wird es sich in uns entfalten.

Keine Traditionen.

Man muß das Wort des Herrn erfahren und nicht Worte die ein anderer Mensch erlebt hat. Tun müssen wir was Jesus sagt und nicht was Menschen über Gesetze und alten Traditionen sagen.

Da sind viele die nichts neues annehmen können, sie fürchten kritisiert zu werden. Es ist tragisch von der Vergangenheit gefesselt zu sein, dann lebt man unterm Joch!

Denkt maldarüber nach was ich hier schreibe! Marke und suche es nach in der Heiligen Schrift. Dies ist das Evangelium das einen wirklich von der alten Tradition befreit.

Sein Herz hab ich schon aber meine Seele die muß noch Schritt für Schritt erneuert werden.